

für jedes Mitgl.), vom Rest 1% Div. an Aktionäre, vom Überrest an die Aktionäre $\frac{2}{3}$, an die Genussscheine $\frac{1}{3}$.

Bilanz am 31. Aug. 1909: Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 7 019 090, Masch. u. Beleucht.-Anlage 18 368, Invent. 1, Versch. 5514, Beleucht.- u. Heiz.-Kto (Rückstände) 1787, Effekten 172 000, Bankguth. 158 416, Kassa 1443, Zs. 776. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Pr.-Anleihe 3 425 500, do. Zs.-Kto 60 914, Hypoth. 87 000, Bau-Ern.-Kto 350 000, Spez.-R.-F. 160 000 (Rüchl. 25 000), R.-F. 78 033 (Rüchl. 10 455), vorausgehob. Mieten 11 987, Kredit. 21 350, Div. 150 000, Tant. an A.-R. 3416, do. an Vorst. 2000, Rückstell. f. Talonsteuer 4500, Res. f. Bauten u. Renovat. 15 000. Sa. M. 7 377 398.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Anleihe-Zs. 145 867, Verwaltung 5627, Provis. 3402, Handl.-Unk. 31 792, Steuern u. Abgaben 37 120, Effekten-Kursverlust 2200, Versch. 1478, Abschreib. 18 367, z. Bau-Ern.-F. 35 000, Gewinn 218 067. — Kredit: Vortrag 8950, Mieten einschl. Theater- u. Restaurant-Erträge u. sonstigem Betrieb 489 973. Sa. M. 498 923.

Kurs Ende 1906—1909: 105, 103, 105, 104%. Die Zulass. der Aktien zur Notiz an der Dresdner Börse erfolgte im Jan. 1906. Erster Kurs 10/1. 1906: 106%.

Dividenden 1899/1900—1908/09: 4% (Bau-Zs.), 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5%. Div.-Zahlung spät. am 2./1. Coup.-Verj.: Gesetzliche.

Direktion: Felix Wienrich.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Stadtrat Baumeister Rich. Kammsetzer, Stellv. Geh. Komm.-Rat Konsul Th. Menz, Hofjuwelier Hans Heinr. Mau, Fabrikbes. Cl. Hildebrandt, Architekt Prof. Will. Lossow, Dresden.

Zahlstellen: Dresden: Ges.-Kasse, Gebr. Arnhold, Dresdner Bankverein, Deutsche Bank. *

Gemeinnütziger Bauverein in Dresden.

Gegründet: Am 21. Nov. 1886. **Zweck:** Bau bezw. Erwerb von Häusern behufs Beschaffung gut eingerichteter, gesunder u. billiger, kleiner u. mittlerer Wohnungen für eine größere Anzahl von Familien, nimmt aber auch den Bau von Einzel-Familienhäusern, welche von den Vereinsmitgliedern eigentümlich erworben werden können, in Aussicht. Der Verein besitzt 3 Gruppen von je drei Doppelwohnhäusern u. drei freistehenden Doppelwohngewebäuden am Ausgange der Friedrichstrasse in Dresden, sowie einen aus 3 Wohngebäuden bestehenden Gruppenbau Bünaustrasse 18, 20 u. 22, einem aus 3 Wohngebäuden bestehenden Gruppenbau Wernerstrasse 16, 18 u. 20, u. 1 Doppelwohnhaus an der Riesaerstrasse 54/56 in Dresden-Pieschen.

Kapital: M. 600 000 in 3000 Nam.-Aktien (Nr. 1—3000) à M. 200. Die Übertragung von Aktien an Dritte ist an die Einwilligung der Ges. gebunden.

Jeder Aktionär, welcher mindestens eine Aktie voll eingezahlt hat, hat das Vorrecht auf Überlassung einer Wohnung in den Vereinshäusern gegen einen Mietzins. Unter denen, welche auf eine Mietswohnung reflektieren, entscheidet das Los.

Hypotheken: M. 504 000 der Landes-Versich.-Anstalt für das Königr. Sachsen, verzinslich zu 3% u. 1% Amort. — M. 120 000 auf Wernerstr. 16 u. 20.

Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Juni in Dresden.

Stimmrecht: Bis zu 5 Aktien gewährt jede Aktie eine Stimme.

Gewinn-Verteilung: 10% zum R.-F., weiter 4% Div., Rest wird dem R.-F. u. Ern.-F. überwiesen.

Bilanz am 31. März 1909: Aktiva: Grundstück Friedrichstr. 134 547, do. Bünaustr. 48 258, Gebäude Friedrichstr. 730 360, do. Bünaustr. 167 594, Grundstücke u. Gebäude Riesaerstr. 111 419, do. Wernerstr. 18 46 163, do. Wernerstr. 16 u. 20 120 850, Gasanlage Friedrichstr. 2158, Inventar 1, Hypoth.-Tilg.-Kto 39 077, Effekten 9348, Bankguth. u. Debit. 9452, Kassa 223. — Passiva: A.-K. 600 000, Hypoth. 624 000, R.-F. 130 000 (Rüchl. 7000), Ern.-F. 40 000 (Rüchl. 7000), Div. 24 000, do. alte 224, Vortrag 1232. Sa. M. 1 419 456.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern u. Abgaben 4798, Gas u. Wasser 2451, Bau-reparat. 4249, Grundstücks-Unk. 3666, allg. Unk. 2078, Zs. 14 320, Gewinn 39 232. — Kredit: Vortrag 355, Mieten 70 323, Effekten 119. Sa. M. 70 798.

Dividenden 1889/90—1908/1909: Je 4%. Coup.-Verj.: 3 J. n. F.

Vorstand: Richard Mühlhaus, Reichsstrasse 10.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. jur. Alfred Lehmann, Stellv. Rechtsanwalt Stadtrat a. D. Gustav Müller, Ministerialbeamter Otto Behms, Hauptkassierer Gustav Kotte, Ratssekretär Otto Lehmann, Chordirigent Adolf Schulze, Ratssekretär Max Thomas, Bankier Horst Fritzsche, Schlosser Rich. Hennig, Baurat Herm. Kinkelhagen, Dr. med. Rich. Rau, Bernh. Behrens, Dresden.

Zahlstelle: Dresden: Bassenge & Fritzsche. *

Sächsische Grund- und Hypothekenbank in Dresden,

Neumarkt 8 I.

Gegründet: 11./6. 1896. Statutänd. 29./3. 1900 u. 29./3. 1901. Die Ges. bezweckte Erwerb u. Verwertung von Grundbesitz in Sachsen, Fortführung der mit erworbenem Grundbesitz etwa verbundenen Betriebe, Beleihung von Grundbesitz, sowie Besorgung anderer damit zus.hängender Geschäfte, auch bankgeschäftlicher Transaktionen.